

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- 29.1.1580 Der Bischof erklärt sich einverstanden, seine Entscheidung in Sachen Ebelsberg bis zu einem Entschluss des Kaisers zu verschieben; die Rechnungslegung wird bis zum persönlichen Erscheinen Alexanders verschoben. Der Verwalter Hans Prandtner bleibt weiterhin im Dienst.
- Da die kaiserliche EntschlieÙung weiterhin ausbleibt, muss Alexander schließlich das Pfleramnt Ebelsberg aufgeben. (AVS)
- 22.2.1580 Kaspar, Probst von Klosterneuburg, schreibt über einen Streitfall mit dem Herrn von Landau, über den eine Tagsatzung anberaumt ist, zu der er nicht erscheinen kann (AVS)
- Februar 1580 Alexander schreibt aus Wien an seine Schwägerin Barbara in Sprinzenstein.
- Es geht um die Schwierigkeiten einer ordentlichen Einkommensabteilung unter den Brüdern.
 - Er kündigt an, die 3.000 fl Anlage bei der Stadt Linz aufzulösen. (AVS)
- 3.3.1580 Peter Wok von Rosenberg erklärt, dass er nach der Landesordnung seine Güter zur Deckung der Schulden nicht verpfänden kann (AVS)
- 8.3.1580 Alexander zeigt in Wien einen Diebstahl an:
- Alexander wird in seiner Wohnung im Haus des Lorenz Ostermayer von einem gewissen Eleazar Hirschauer aufgesucht, der bei ihm in Dienst treten möchte. Alexander nimmt ihn aber nicht auf. Am nächsten Tag verlässt er seine Wohnung und lässt nur seine Dienerschaft zurück:
- Haushofmeister Caspar Fidler
 - Der junge von Frauensburg, Sohn des Hans Peter von Frauensburg
 - Herr von Schallenberg
 - der Knabe Christoph Reisinger